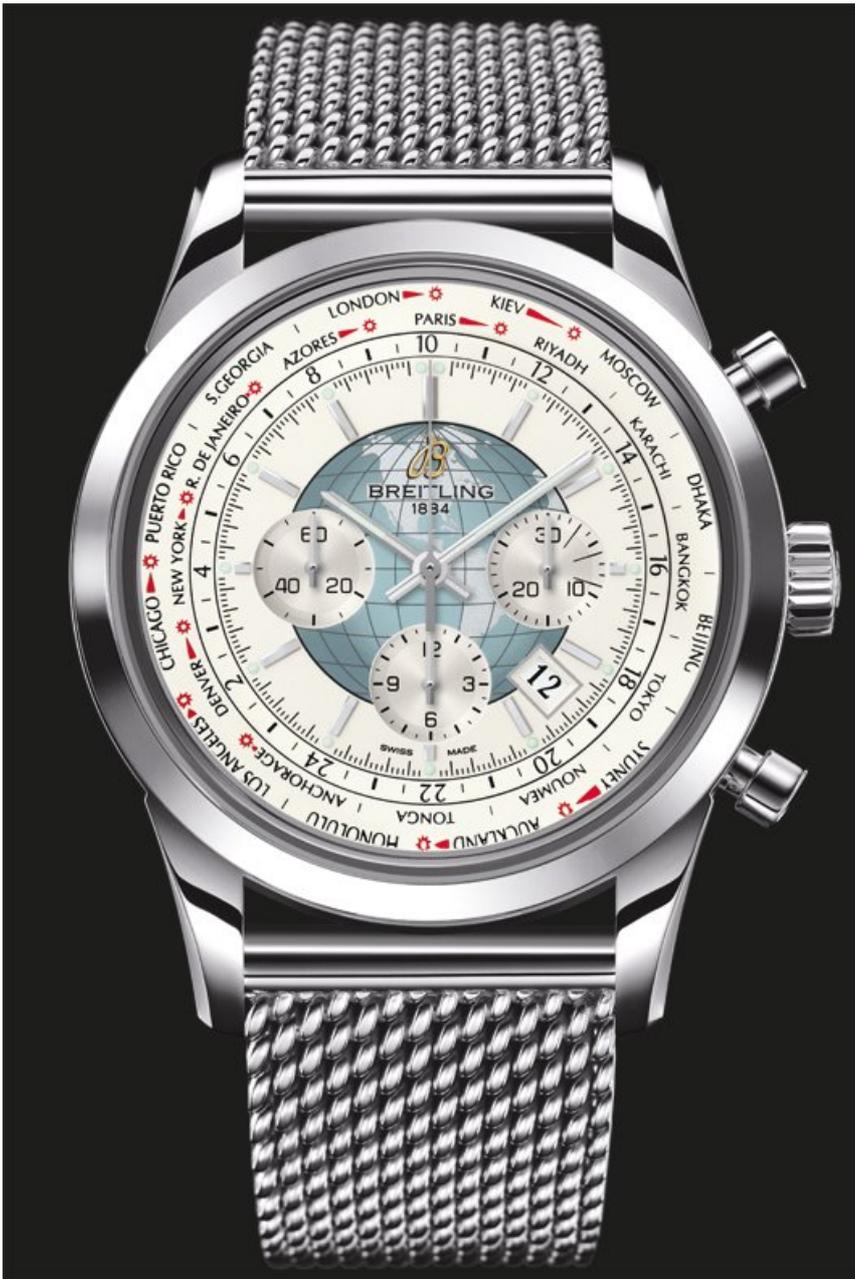


CLASSIC DRIVER

Breitling Transocean Unitime: Kosmopolit



Wer das Vorbild zur neuesten Breitling-Kreation sucht, muss bis in den Markenarchiven bis in das Jahr 1951 zurückblättern. Da findet sich die erste Unitime mit Universalzeit-Indikation. Eine derartige Weltzeit-Anzeige ist auch der Transocean Unitime zu Eigen. Das Zifferblatt des Automatik-Chronographen auf Basis des hauseigenen B01-Kalibers bildet die Zeit simultan in 24 internationalen Zonen ab.

Als Repräsentanten verwendet Breitling bekannte Städte. Vor der Landung in einer neuen Zeitzone lässt sich das System mit Hilfe der Krone kinderleicht auf die dann gültige Lokalzeit umstellen. Die Metropole der Aufenthaltszone wandert zur 12-Uhr-Position. Dergleichen verändern sich auch der zentrale Stundenzeiger, das Datum und der 24-Stunden-Ring. Minuten- und Sekundenzeiger bleiben hingegen unangetastet. An die Sommerzeiten haben die Techniker auch gedacht. Mit dem universellen Dispositiv heißt das COSC-zertifizierte Kaliber nun B05. Die bis 100 Meter wasserdichte Uhr misst 46 Millimeter im Durchmesser - ganz gleich, ob die Variante in Stahl oder Rotgold ausgewählt wird.



Weitere Informationen unter www.breitling.com.

Text: [Gisbert L. Brunner](#)

Foto: Breiling

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/breitling-transocean-unitime-kosmopolit>
© Classic Driver. All rights reserved.